****

Vorgang lfd. Nr.: #266

Antragsteller\*in: Prof. Dr. Susanne Royer, Studiengangsleitung; René Steffes, Studiengangskoordination

Stand: 27.02.2024

**Antrag auf eine neue PStO M.A. IMS – BWL 2024**

**Inhalt:**

**I. Antragsformel und -begründung**

**II. Satzung (Unterschiede gegenüber der PStO 2023 hervorgehoben)**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Der Curricularwert (CW) des Teil-/Studiengangs ändert sich in Folge dieses Antrags:**  | [x]  **ja** | [ ]  **nein** |
| **Die beantragte Änderung soll erstmals Anwendung finden am (Datum):** | **01.09.2024** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Datum:** | **Bemerkungen:** |
| **Vorprüfung** | **QM** | **05.07.2023** | **Geprüft, @JUS, @Controlling: Bitte beachtet meine Kommentare!** |
| **Statistik und Controlling** | **22.03.2024** | **Geprüft. Siehe Präsidiumsbeschluss vom 12.03.2024 (vgl. BESCHLUSS\_TOP 6\_b\_240312\_IIM\_komplett.pdf)** |
| **Justitiariat** | **03.04.2024** | **i.O. JFM** |
| **Beschluss** | **Konvent der Fakultät III** |  |  |
| **Stellungnahme** | **Senat** |  |  |
| **Genehmigung** | **Präsidium** |  |  |

**I. Antragsformel und -begründung**

**Antrag: Der Konvent der Fakultät III möge die PStO M.A. IMS – BWL 2024 beschließen.**

**Problemschilderungen und Lösungen**

**1. Redundanter Paragraph**

Problemschilderung:

Mit der Einführung der 2021er PStO greift die Rahmenprüfungsordnung der EUF. *§ 8 Prüfungsformen und ihre spezifischen Regularien* verweist lediglich darauf, dass die RaPo an dieser Stelle greift, was redundant ist. Dies ist anscheinend bei der letzten PStO-Überarbeitung übersehen worden, weshalb es an dieser Stelle korrigiert wird.

Lösung:

§ 8 wird gelöscht. Die Nummerierung der darauffolgenden Paragraphen wird dementsprechend angepasst.

Betroffene Paragraphen:

§ 8ff.

**2. Überarbeitung des Bereichs „Schlüsselqualifikationen“**

Problemschilderung:

In Beratungsgesprächen mit den Studierenden wurde vermehrt deutlich, dass der Aufbau des Schlüsselqualifikationsbereiches als unübersichtlich empfunden wurde, was einen hohen Beratungsaufwand nach sich zieht. Darüber hinaus ist durch die bisherige großzügige Wahlfreiheit die Planung der benötigten Veranstaltungen und Gruppengrößen bzw. -anzahlen schwierig.

Lösung:

Um die Lehrbelastung zu reduzieren, die Übersichtlichkeit für die Studierenden zu steigern und eine bessere Auslastung der Lehrveranstaltungen zu erreichen, wird eine Umstrukturierung des SQ-Bereiches vorgenommen.

In diesem Zuge werden die einzelnen Bereiche mit englischen Titeln versehen, um den internationalen Charakter des Studiums und die Vielzahl der englischsprachigen Lehrveranstaltungen in diesem Bereich zu betonen.

Der Kompetenzbereich „Forschungskompetenz“ (10 LP) wird umbenannt in „SQ 1: Research Competence“ (10 LP). Der Bereich „Überfachliche Kompetenzen und Persönlichkeitsentwicklung“ (10 LP) wird umbenannt in „SQ 2: Interdisciplinary Competence and Personal Development“ (10 LP). Der dritte Kompetenzbereich „Internationale Kompetenz“ (15 LP) teilt sich auf in „SQ 3: International Competence“ (10 LP) sowie in „SQ 4: Language Competence“ (10 LP). Die 5 LP, die bislang frei wählbar waren, werden nun in „SQ 3: International Competence“ erbracht. Damit teilen sich die 40 LP im SQ-Bereich gleichmäßig auf vier Bereiche auf.

Im Bereich „SQ 3: International Competence“ wird das Modul „Economics of Globalization” Pflichtmodul.

Betroffene Paragraphen:

§ 5 (2); § 5 (5)

**3. Studienverlaufsplan**

Problemschilderung:

Der Studienverlaufsplan ist in seiner aktuellen Version unpräzise formuliert und bietet den Studierenden nur wenig Orientierung.

Lösung:

Der Studienverlaufsplan wird konkretisiert und in Hinblick auf die neue Struktur des SQ-Bereichs überarbeitet.

Betroffene Paragraphen:

§ 5 (4)

1. **Prüfungsvorleistungen**

Problemschilderung:

Die Studierenden nutzen relativ wenig Zeit zur wöchentlichen Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen, was zu einem sehr hohen Arbeitsvolumen in der Prüfungsvorbereitung und dementsprechend starkem Stress und ggf. schlechteren Ergebnissen führt.

Lösung:

Es wird den Lehrenden die Möglichkeit eingeräumt, Prüfungsvorleistungen zu fordern, um eine kontinuierlichere Bearbeitung der Themen über den gesamten Semesterverlauf für die Studierenden verpflichtend zu integrieren und eine bestmögliche Prüfungsvorbereitung zu gewährleisten.

Betroffene Paragraphen:

Neu eingefügt: § 8

**II. Satzung (Unterschiede gegenüber der PStO 2023 hervorgehoben)**

**Hinweis: Vor Bekanntmachung im Nachrichtenblatt Hochschule (NBl. HS MBWFK Schl.-H.) besitzt die Satzung Entwurfscharakter**

**Prüfungs- und Studienordnung (Satzung) der Europa-Universität Flensburg für den Studiengang International Management Studies – BWL mit dem Abschluss Master of Arts (PStO M.A. IMS BWL 2024)**

Vom XX.XXX XXXX

Bekanntmachung im NBl. HS MBWFK Schl.-H., S. XX
Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der EUF: XX.XXX XXXX

Aufgrund § 52 Absatz 1 Satz 1, 10 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H., S. 39), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 3. Februar 2022 (GVOBl. Schl.-H., S. 102), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent der Fakultät III vom XX. XXX XXXX die folgende Satzung erlassen. Die Genehmigung des Präsidiums der Europa-Universität Flensburg ist am XX. XXX XXXX erfolgt.

**Inhalt**

**Abschnitt 1 Allgemeines**

§ 1 Geltungsbereich der Prüfungs- und Studienordnung

§ 2 Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen

§ 3 Ziele des Studiums, Zweck der Prüfung, Mastergrad

§ 4 Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums

§ 5 Gliederung des Studiums

§ 6 Lehrveranstaltungsarten

**Abschnitt 2 Modulprüfungen und Masterprüfung**

§ 7 Prüferinnen und Prüfer

§ 8 Prüfungsvorleistungen

§ 9 Bildung von Noten

§ 10 Wiederholungsmöglichkeiten

§ 11 Prüfungssprachen

§ 12 Master Thesis

§ 13 Umfang und Bestehen der Masterprüfung

**Abschnitt 3 Schlussbestimmungen**

§ 14 Übergangsbestimmungen

§ 15 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

**Abschnitt 1
Allgemeines**

**§ 1 Geltungsbereich der Prüfungs- und Studienordnung**

(1) Diese Prüfungs- und Studienordnung (PStO) enthält die Ziele und spezifischen Regelungen des Studiengangs International Management Studies – BWL mit dem Abschluss Master of Arts in Ergänzung der allgemeinen Regelungen der Rahmenprüfungsordnung der Europa-Universität Flensburg (RaPO 2020).

(2) Für Prüfungsleistungen in Modulen, die im Rahmen der studiengangsbezogenen Kooperation mit der Syddansk Universitet (SDU) belegt und die von der SDU verantwortet werden, gelten die gesetzlichen Grundlagen und insbesondere die Regelungen in den Prüfungsordnungen der SDU für Prüfungsleistungen.

**§ 2 Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen**

(1) Voraussetzungen für den Zugang zum Studiengang International Management Studies – BWL mit dem Abschluss Master of Arts sind

1. ein abgeschlossenes Studium des Bachelorstudiengangs International Management – BWL an der Europa-Universität Flensburg oder

2. ein abgeschlossenes, äquivalentes Hochschulstudium und

3. der Nachweis der in der Studienqualifikationssatzung der Europa-Universität Flensburg festgeschriebenen Sprachanforderungen.

(2) Äquivalenz gemäß Absatz 1 Ziffer 2 liegt grundsätzlich vor, wenn es sich um

1. einen Bachelorabschluss eines wirtschaftswissenschaftlichen Studiengangs mit internationaler Ausrichtung im Umfang von mindestens 180 Leistungspunkten (LP) handelt, in dem

2. mindestens 30 LP in Wirtschaftswissenschaften und

3. mindestens 15 LP in Statistik oder sozialwissenschaftlichen Methoden nachgewiesen werden.

(3) Die in Absatz 1 und 2 geforderten Nachweise sind jeweils in amtlich beglaubigter Kopie vorzulegen.

(4) Besteht für den Studiengang eine Zulassungsbeschränkung, erfolgt die Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber nach den Regelungen des Hochschulzulassungsgesetzes und der Hochschulzulassungsverordnung des Landes Schleswig-Holstein. Das Hochschulauswahlverfahren wird geregelt durch die Hochschulauswahlsatzung der Europa-Universität Flensburg. Entscheidungen im Hochschulauswahlverfahren werden vom Zulassungsausschuss getroffen.

**§ 3 Ziele des Studiums, Zweck der Prüfung, Mastergrad**

(1) Der Masterstudiengang International Management Studies – BWL ist ein wirtschaftswissenschaftlicher Studiengang mit internationaler Ausrichtung, der durch fremdsprachige Veranstaltungen auch fachbezogene Sprachkompetenzen in englischer Sprache sowie wahlweise in dänischer, deutscher (für Studierende mit Dänisch als Muttersprache) und spanischer Sprache vermittelt.

(2) Die Studierenden erwerben methodische und fachwissenschaftliche Kompetenzen in Schlüsselqualifikationen sowie in einer Spezialisierung.

(3) Nach erfolgreichem Abschluss des Masterstudiums wird von der Europa-Universität Flensburg der akademische Grad Master of Arts (M.A.) verliehen.

**§ 4 Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums**

(1) Das Studium ist als Vollzeitstudium zu absolvieren.

(2) Die Regelstudienzeit bis zum Abschluss des Masterstudiums beträgt vier Semester. Für einen erfolgreichen Abschluss sind 120 LP erforderlich.

(3) Das Masterstudium besteht aus Modulen, die praktische Studienphasen einschließen können.

(4) Ein Modul umfasst in der Regel fünf oder zehn LP, entsprechend durchschnittlich 150 beziehungsweise 300 Stunden Arbeitszeit. Module mit zehn LP können sich über zwei Semester erstrecken. Der Umfang der Master Thesis ist in § 5 Absatz 5 geregelt.

(5) Sofern Kooperationsverträge mit Partneruniversitäten die Vergabe von Doppelabschlüssen für den Studiengang International Management Studies – BWL mit dem Abschluss Master of Arts vorsehen, gelten die Abschlüsse der Partneruniversität als in diesen Studiengang integriert.

**§ 5 Gliederung des Studiums**

(1) Das Studium umfasst insgesamt 120 LP und besteht aus dem Bereich Schlüsselqualifikationen (40 LP), der Spezialisierung (50 LP) und der Master Thesis (30 LP).

(2) Die Schlüsselqualifikationen umfassen Module in den folgenden Bereichen:

1. SQ1 Research Competence (10 LP).

2. SQ2 Interdisciplinary Competence and Personal Development (10 LP).

3. SQ3 International Competence (10 LP).

4. SQ4 Language Competence (10 LP).

Die Studierenden belegen Module im Umfang von 10 CP je Schlüsselqualifikation. In SQ 1 ist das Modul „Theoretische und empirische Wirtschaftsforschung“ ein Pflichtmodul. In SQ 2 besteht Wahlpflicht zwischen den Modulen „Wirtschaftsethik & unternehmerische Verantwortung – Wahlmodul 1“ und „Wirtschaftsethik & unternehmerische Verantwortung – Wahlmodul 2“. In SQ 3 ist das Modul „Economics of Globalization“ ein Pflichtmodul.

(3) Die Studierenden wählen zwischen den folgenden vier Spezialisierungen:

1. S1 Small Business Management & Entrepreneurship,

2. S2 Strategy & Organisation,

3. S3 Human Resource Management & Organisational Behaviour oder

4. S4 Marketing & Media Management.

Die Studierenden wählen Module im Umfang von mindestens 30 Leistungspunkten aus dem Modulkatalog der gewählten Spezialisierung und weitere Module im Umfang von bis zu 20 Leistungspunkten aus den Modulkatalogen aller vier Spezialisierungen.

(4) Der folgende Studienverlauf wird empfohlen:

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1. Sem. | Wahl: 2 Module aus S1–S4 | SQ1 01 | Wahl: 1 Modul aus SQ2 01 und SQ2 02 | Wahl: 1 Modul aus SQ3 | Wahl: 1 Modul aus SQ4 | 30 LP |
| S1–S4 | S1–S4 | SQ2 01 | SQ2 02 | SQ3 | SQ4 |
| 2. Sem. | Wahl: 3 Module aus S1–S4 | Wahl: 1 Modul aus SQ1–SQ 2 | Wahl: 1 Modul aus SQ3 | Wahl: 1 Modul aus SQ4 | 30 LP |
| S1 – S4 | S1 – S4 | S1 – S4 | SQ1-SQ2 | SQ3 | SQ4 |
| 3. Sem. | Wahl: 5 Module aus S1–S4 | Wahl: 1 Modul aus SQ1–SQ2 | 30 LP |
| S1 – S4 | S1 – S4 | S1 – S4 | S1 – S4 | S1 – S4 | SQ1-SQ2 |
| 4. Sem. | 0001: Master Thesis | 30 LP |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |

(5) Der Studiengang gliedert sich in die folgenden Module:

|  |
| --- |
|  |
|  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |
|  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |

|  |
| --- |
|  |
|  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Modul** | **Veranstaltungs- formen (Anzahl, Art und SWS)** | **Modulanforderungen Prüfungsleistung** | **LP** |
| SQ1 01: Theoretical and Empirical Research Methodology | 1 V/Ü: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen gemäß § 8: zwei Essays (je max. 3000 Wörter), zwei Quarto-Reports (on 3 - 6 data scientific or econometric problems) Modulprüfung: Klausur (120 Min.) | 5 |
| SQ1 02: Empirische Wirtschafts- und Managementforschung | 1 V: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (10 S.) | 5 |
| SQ1 03: Empirisches Forschungsprojekt  | 1 Proj: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (15 S.) oder Präsentation (15 Min.) | 5 |
| SQ1 04: Social Research and Methodology\* | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (15-20 S.) | 5 |
| SQ1 05: Quantitative Data Analysis: Applied Data Science and Modern Econometrics | 1 V/Ü: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen gemäß § 8: drei Quarto-Reports (on 3 - 6 data scientific or econometric problems) Modulprüfung: Klausur (120 Min.) | 5 |
| SQ1 06: Research Topics in Ecological Economics | 1 V/Ü: 4 SWS | Prüfungsvorleistung gemäß § 8: Präsentation (30 Min.)Modulprüfung: Seminararbeit (30.000 Zeichen) oder A0-Poster mit Handout (2 S.) oder Portfolio (18.000 Zeichen). | 5 |
| SQ1 07: Research Competence – Various Topics  | 1 V/S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Seminararbeit (10-15 S.) und Präsentation (30 Min.) | 5 |
| SQ2 01: Wirtschaftsethik & unternehmerische Verantwortung – Wahlmodul 1 | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen gemäß § 8: drei einzureichende Hausaufgaben Modulprüfung: Klausur (120 Min.) oder Präsentation (30 Min.) oder Portfolio | 5 |
| SQ2 02: Wirtschaftsethik & unternehmerische Verantwortung – Wahlmodul 2 | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen gemäß § 8: drei einzureichende Hausaufgaben Modulprüfung: Klausur (120 Min.) oder Präsentation (30 Min.) oder Portfolio | 5 |
| SQ2 03: Praxisprojekt Strategie – Organisation – Entrepreneurship  | 1 Proj: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Präsentation (15 Min.) und Seminararbeit (10 - 15 S.) | 5 |
| SQ2 04: Projektmanagement | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Projektarbeit und -präsentation (30 Min.) und schriftl. Abschlussbericht (10-15 S.) | 5 |
| SQ2 05: Service Learning | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Präsentation (40 Min. pro Gruppe), schriftl. Ausarbeitung (10-15 S. pro Gruppe) | 5 |
| SQ3 01: Economics of Globalization  | 1 V/Ü: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur (120 Min.) | 5 |
| SQ3 02: Socio-Economic History and Development | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen gemäß § 8: drei einzureichende Hausaufgaben Modulprüfung: Klausur (120 Min.) oder Präsentation (30 Min.) oder Portfolio | 5 |
| SQ3 03: International Development | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen gemäß § 8: drei einzureichende Hausaufgaben Modulprüfung: Klausur (120 Min.) oder Präsentation (30 Min.) oder Portfolio | 5 |
| SQ3 04: Europe in the Global Economy | 1 V: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur (max. 60 Min.), Hausarbeit (15 Seiten, max. 3 Studierende) oder mdl. Prüfung (20 Min.) | 5 |
| SQ3 05: Topics in Intercultural Communication | 1 V/Ü/S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur (max. 60 Min.), Hausarbeit (15 S., max. 3 Studierende) oder mdl. Prüfung (20 Min.) | 5 |
| SQ4 01: Fremdsprachenkompetenz I - Doppelabschluss\* | 1 V/Ü: 5 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Mdl. Prüfung (40 Min. + 40 Min. Vorbereitungszeit) | 10 |
| SQ4 02: Fremdsprachenkompetenz II - Doppelabschluss\* | 1 V/Ü: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur (300 Min.) | 5 |
| SQ4 03: Englisch I | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Mdl. Prüfung (20 Min.) oder Klausur (90 Min.) | 5 |
| SQ4 04: Englisch II | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Mdl. Prüfung (20 Min.) oder Klausur (90 Min.) | 5 |
| SQ4 05: Spanisch I | 1 S: 4 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: 24 StundenTake-Home-Exam und mdl. Prüfung (15 Min.) | 5 |
| SQ4 06: Spanisch II | 1 S: 4 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: 24 StundenTake-Home-Exam und mdl. Prüfung (15 Min.) | 5 |
| S1 01: Die soziale Welt kleiner Betriebe | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Empirische Fallstudie (10 S.) | 5 |
| S1 02: Kommunikation und Transformation im Mittelstand | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Schriftliche Ausarbeitung (5-10 S.) | 5 |
| S1 03: Entrepreneurial Personality & Mindset | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (10-15 S.) und Präsentation (10 Min.) | 5 |
| S1 04: Current Topics in Entrepreneurship & Small Business Management | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur (max. 60 Min.), Hausarbeit (15 Seiten, max. 3 Studierende) oder mdl. Prüfung (20 Min.) | 5 |
| S1 05: Forschungsseminar Small Business Management & Entrepreneurship (unregelmäßig) | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Seminararbeit (10-20 S.) oder Präsentation (30 Min.) | 5 |
| S1 06: Entrepreneurship, Diversity & Cultural Issues | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Schriftl. Ausarbeitung (12-15 S.) und Präsentation (15 Min.) | 5 |
| S1 07: Research Seminar on Entrepreneurship | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Präsentation (30 Min.) | 5 |
| S1 08: Innovationsmanagement im Mittelstand  | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (10-15 S.) und Präsentation (30 Min.) | 5 |
| S1 09: Organisationsentwicklung im Mittelstand | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (10-15 S.) und Präsentation (30 Min.) | 5 |
| S1 10: Praxisprojekt Organisationsentwicklung im Mittelstand | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (25 S.) und Präsentation (30 Min.) | 5 |
| S2 01: Strategic Management: Theory & Practice  | 1 V: 3 SWS1 Ü: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Schriftl. Ausarbeitung (5-10 S.) und Präsentation mit Diskussionsleitung (120 Min.) | 5 |
| S2 02: Management Strategischer Kooperationen und Unternehmensgrenzen  | 1 V/Ü: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Schriftl. Ausarbeitung (5-10 S.) und Präsentation mit Diskussionsleitung (90 Min.) | 5 |
| S2 03: Organisationsgestaltung internationaler Unternehmen  | 1 V/Ü: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Schriftl. Ausarbeitung (5-10 S.) und Präsentation mit Diskussionsleitung (90 Min.) | 5 |
| S2 04: Finance  | 1 V/Ü: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur (60 Min.) | 5 |
| S2 05: Corporate Valuation | 1 V/Ü: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (10-15 S.) und Präsentation: 20 Min.) | 5 |
| S2 06: Sustainable Finance | 1 V/Ü: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (10-15 S.) und Präsentation (20 Min.) | 5 |
| S2 07: Selected Topics in Finance and Accounting | 1 V/Ü/S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit (10-15 S.) und Präsentation (20 Min.) | 5 |
| S2 08: The Economics of Multinational Enterprises  | 1 V/Ü: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur (120 Min.) | 5 |
| S2 09: Topics on the Economics of Multinational Enterprises  | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Seminararbeit (10 S.) and Präsentation (30 Min.) | 5 |
| S2 10: Trends in Applied Economics\* | 1 V/S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (12-14 S.) | 10 |
| S2 11: Distance Learning Seminar on Cooperation  | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Forschungsarbeit (10-15 S.), Präsentation (15 Min.) | 5 |
| S2 12: Organisation | 1 V/Ü/S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (10-15 S.) oder Klausur (60 Min.) oder mdl. Prüfung (15 Min.) | 5 |
| S2 13: General Management  | 1 V/Ü/S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (10-15 S.) oder Klausur (60 Min.) oder mdl. Prüfung (15 Min.) | 5 |
| S2 14: Strategie | 1 V/Ü/S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (10-15 S.) oder Klausur (60 Min.) oder mdl. Prüfung (15 Min.) | 5 |
| S2 15: Forschungsseminar – Fallstudien zu aktuellen Problemen europäischer Marktwirtschaften | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Mdl. Präsentation (20 Min.) und mdl. Prüfung (20 Min.) | 5 |
| S2 16: Forschungsseminar Strategie und Organisation  | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Seminararbeit (10-15 S.), Abschlusspräsentation inkl. Opponentenkritik/Koreferat (20 Min.) | 5 |
| S3 01: Organizational Behavior  | 1 S/Ü: 2 SWS | Prüfungsvorleistung gemäß § 8: PeerReview Modulprüfung: Präsentation (90 Min.) | 5 |
| S3 02: Human Resource Management  | 1 V: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Empirische Fallstudie und Hausarbeit (10 S.) | 5 |
| S3 03: Industrial Relations  | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Präsentation (30-45 Min.) und Hausarbeit (10 S.) | 5 |
| S3 04: Methods of Analysis and Design  | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Präsentation (45 Min.) | 5 |
| S3 05: Gruppen und Führungshandeln in Organisationen | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistung gemäß § 8: PeerReview Modulprüfung: Präsentation (90 Min.) und Seminararbeit (ca. 15 S.) | 5 |
| S3 06: Health and Stress at Work  | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistung gemäß § 8: PeerReview Modulprüfung: Präsentation (90 Min.) | 5 |
| S3 07: Training and Coaching | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistung gemäß § 8: PeerReview Modulprüfung: Präsentation (20 Min.) und Seminararbeit/Trainingsplan (5 S.) | 5 |
| S3 08: Critical Management Studies  | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Präsentation (30-45 Min.) und Hausarbeit (ca. 10 S.) | 5 |
| S3 09: Arbeitsrecht für Personaler und Führungskräfte  | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Schriftl. Fallbearbeitung (mind. 6 S.) | 5 |
| S3 10: Sozial- und Organisationstheorie  | 1 S: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Präsentation (30 Min.) und Hausarbeit (10-15 S.) | 5 |
| S3 11: Forschungsseminar Organizational Behavior & Human Resource Management  | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit (10-15 S.) oder Präsentation (30 Min.) | 5 |
| S3 12: Topics in Organizational Behavior & Human Resource Management | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (10-15 S.) oder Klausur (60 Min.) oder mdl. Prüfung (15 Min.) | 5 |
| S4 01: Medien- und Kommunikationsmanagement | 1 V: 3 SWS1 Ü: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur (90 Min.) oder mdl. Prüfung (15 Min.) | 10 |
| S4 02: Geschäftsmodellinnovationen in Medienmärkten | 1 V: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (15 S.) und Präsentation (20 Min.) | 5 |
| S4 03: Unternehmenskommunikation | 1 V/Ü: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur (90 Min.) oder mdl. Prüfung (15 Min.) | 5 |
| S4 04: Medienrecht | 1 V/Ü: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (15 S.) und mdl. Prüfung (15 Min.) | 5 |
| S4 05: Praxisprojekt Marketing und Medienmanagement | 1 Proj: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Präsentation (15 Min.) | 5 |
| S4 06: Forschungsseminar Marketing und Medienmanagement | 1 S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (20 S.) und Präsentation (20 Min.) | 5 |
| S4 07: Global E-Business\* | 1 V: 3 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur (120 Min.) | 10 |
| S4 08: Strategic Marketing\* | 1 V/Ü: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur | 5 |
| S4 09: International Marketing\* | 1 V/Ü: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur oder Essay | 5 |
| S4 10: Business Marketing\* | 1 V/Ü: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Klausur oder Essay | 5 |
| S4 11: Topics in Media Management  | 1 V/S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (15 S.) und Präsentation (20 Min.) oder Klausur (60 Min.) oder mdl. Prüfung (15 Min.) | 5 |
| S4 12: Topics in Marketing I | 1 V/S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (15 S.) und Präsentation (20 Min.) oder Klausur (60 Min.) oder mdl. Prüfung (15 Min.) | 5 |
| S4 13: Topics in Marketing II | 1 V/S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (15 S.) und Präsentation (20 Min.) oder Klausur (60 Min.) oder mdl. Prüfung (15 Min.) | 5 |
| S4 14: Topics in Media and Communication Studies  | 1 V/Ü/S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (15 S.) und Präsentation (20 Min.) oder Klausur (60 Min.) oder mdl. Prüfung (15 Min.) | 5 |
| S4 15: Topics in Cultural Studies  | 1 V/Ü/S: 2 SWS | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Hausarbeit (15 S.) und Präsentation (20 Min.) oder Klausur (60 Min.) oder mdl. Prüfung (15 Min.) | 5 |
| TH: Master Thesis | 1 Koll.: 2 SWS | Teilnahmevoraussetzung für Masterthesis: Kolloquium Modulprüfung: Disputation (60 Min.) und Masterthesis (60-80 S.) | 30 |
| PR: Praktikum | 1 Pr: 4 Wochen | Prüfungsvorleistungen: Keine Modulprüfung: Praktikumsbericht (10 S.) | 5 |

\*Anmerkung: Veranstaltungsangebot der Syddansk Universitet.

**§ 6 Lehrveranstaltungsarten**

Neben den in § 12 RaPO 2020 vorgesehenen Lehrveranstaltungsformen werden im Studiengang folgende Lehrveranstaltungsformen angeboten:

1. Projekt (Proj): Kernelement ist die angeleitete oder freie Entwicklung und Umsetzung eines thematisch wie methodisch bestimmten Vorhabens zum Erwerb praktisch-gestalterischer respektive kommunikativer Fertigkeiten.

2. Kolloquium (Koll): Kernelement ist der argumentative Austausch über Theorien und Konzepte, Untersuchungsansätze und Forschungsverfahren. Ziel ist – auch und gerade mit Blick auf die Master Thesis – die Steigerung von Problembewusstsein und Reflexionsvermögen sowie die Erweiterung und Vertiefung der Befähigung zur selbstkritischen Teilnahme am wissenschaftlichen Diskurs.

3. Praktikum (Pr): Im Praktikum sammeln die Studierenden eigenständig Handlungserfahrungen in Institutionen und Organisationen, die mit wirtschaftswissenschaftlichen Fragen befasst sind. Sie erhalten Einblicke in die praktische Gestaltung von wirtschaftlichen Prozessen und lernen Handlungsspielräume und Limitationen kennen.

**Abschnitt 2
Modulprüfungen und Masterprüfung**

**§ 7 Prüferinnen und Prüfer**

Ergänzend zu den Regelungen nach § 6 RaPO sind bei Prüfungsleistungen, die im Rahmen der studiengangsbezogenen Kooperation mit der SDU erbracht werden, Lehrende der SDU prüfungsberechtigt. § 6 Absatz 1 RaPO gilt entsprechend.

**§ 8 Prüfungsvorleistungen**

Für die Zulassung zu Modulprüfungen können Prüfungsvorleistungen verlangt werden. Prüfungsvorleistungen können sein: Thesenpapiere, Leselisten, Essays, Textproben, (Fallstudien-)Präsentationen, Peer-Reviews, Quarto-Reports, Teilnahme an Exkursionen sowie einzureichende Hausaufgaben. Einzelheiten zu den Prüfungsvorleistungen werden spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

**§ 9 Bildung von Noten**

Die Gesamtnote des Master of Arts International Management Studies errechnet sich aus dem mit Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel der Modulnoten und der Master Thesis. Leistungspunkte von lediglich mit „bestanden“ gewerteten Modulen bleiben hierbei unberücksichtigt. Bei der Bildung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle nach dem Komma berücksichtigt, alle weiteren Stellen werden gestrichen. § 17 Absatz 3 RaPO gilt entsprechend.

**§ 10 Wiederholungsmöglichkeiten**

(1) § 11 Absatz 3 RaPO findet keine Anwendung.

(2) § 19 Absatz 5 RaPO findet keine Anwendung.

**§ 11 Prüfungssprachen**

Lehr- und Prüfungssprachen sind grundsätzlich Deutsch, Dänisch, Spanisch und Englisch. Bei Bedarf können nach Festlegung des Senats oder eines von ihm eingesetzten Gremiums auch andere Sprachen Lehr- und Prüfungssprache sein. Die Festlegung einer anderen Lehr- oder Prüfungssprache erfolgt mit der Bereitstellung des Lehr- und Prüfungsangebotes gemäß § 2 RaPO 2020.

**§ 12 Master Thesis**

(1) Die Master Thesis soll in der Regel bis zum Ende des vierten Semesters abgeschlossen sein. Die Bearbeitungszeit beträgt fünf Monate.

(2) Die Master Thesis muss als Anhang eine kurze Zusammenfassung in englischer Sprache enthalten.

(3) § 24 Absatz 3 Satz 6 RaPO findet keine Anwendung. Abweichend von § 6 Absatz 6 Satz 2 RaPO gilt, dass bei der Bewertung einer Master Thesis eine Prüferin oder ein Prüfer eine hauptamtlich in der Lehre tätige promovierte Mitarbeiterin oder ein hauptamtlich in der Lehre tätiger promovierter Mitarbeiter sein muss.

**§ 13 Umfang und Bestehen der Masterprüfung**

(1) Die Masterprüfung besteht aus den erforderlichen Modulprüfungen sowie der Master Thesis und der Disputation. Insgesamt müssen 120 LP erworben werden.

(2) Die Masterprüfung ist bestanden, wenn alle in Absatz 1 genannten Prüfungen bestanden und die erforderlichen Leistungspunkte erworben wurden.

**Abschnitt 3
Schlussbestimmungen**

**§ 14 Übergangsbestimmungen**

(1) Diese Prüfungs- und Studienordnung gilt

1. für alle Studierenden, die ab dem Herbstsemester 2024/2025 ihr Studium in dem Masterstudiengang „International Management Studies – BWL“ aufnehmen, sowie

2. für Studierende, die ihr Studium in dem Masterstudiengang „International Management Studies“ im Herbstsemester 2023/2024 und davor aufgenommen haben, ab dem Herbstsemester 2026/2027.

(2) Studierende des Masterstudiengangs „International Management Studies - BWL“, für die diese Prüfungs- und Studienordnung gemäß den Bestimmungen des Absatz 1 nicht gilt, können beantragen, ihr Studium unter Geltung dieser Prüfungs- und Studienordnung fortzuführen und abzuschließen. Der Antrag auf Wechsel in den Geltungsbereich dieser Prüfungs- und Studienordnung kann nur jeweils im ersten Monat nach Beginn eines neuen Semesters schriftlich im Servicezentrum für Prüfungsangelegenheiten (SPA) gestellt werden. Das Vorstehende gilt nur unter der Voraussetzung, dass die oder der Studierende ihr oder sein bisheriges Studium des Masterstudiengangs „International Management Studies - BWL“ nicht wegen endgültig nicht bestandener Prüfung nicht bestanden oder aus sonstigen Gründen seinen Prüfungsanspruch verloren hat oder exmatrikuliert wurde. Die Anerkennung von bereits im bisherigen Studium des Masterstudiengangs „International Management Studies - BWL“ erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen erfolgt nach einer von der oder dem Studiengangverantwortlichen erstellten Äquivalenzliste, die ab bei der oder dem Studiengangverantwortlichen eingesehen werden kann, durch die für die Anerkennung zuständige Stelle.

**§ 15 Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Die Prüfungs- und Studienordnung (Satzung) der Europa-Universität Flensburg für den Studiengang International Management Studies – BWL mit dem Abschluss Master of Arts (PStO M.A. IMS BWL 2023) vom 14. Juni 2023 (NBl. HS MBWFK Schl.-H., S. 45) tritt mit Ablauf des 31. August 2026 außer Kraft.

Flensburg, den XX. XXX XXXX

Prof. Dr. Tabea Scheel

Dekanin der Fakultät III der Europa-Universität Flensburg